

# newsletter

Business in Berlin-Brandenburg und  
der deutsch-polnischen Grenzregion

AUSGABE I/2013



Member of  
**WORLD TRADE CENTER**  
FRANKFURT (ODER) - SLUBICE



SAVE THE DATE:  
**Osteuropa  
Konferenz**  
GEMEINSAM WIRTSCHAFTEN  
OHNE GRENZEN

► Infos auf Seite 3

## news

### Konjunkturreport: Gute Geschäfte in Berlin-Brandenburg

Die Wirtschaft in Berlin und Brandenburg ist auf Wachstumskurs. Das ist das Ergebnis einer Konjunkturumfrage der Industrie- und Handelskammern Berlin, Potsdam, Cottbus und Ostbrandenburg, an der sich knapp 1500 Berlin-Brandenburger Unternehmen aus Industrie, Dienstleistungen, Handel, Verkehrs- und Baugewerbe beteiligt haben. Die befragten Unternehmen rechnen für 2013 mit guten Geschäften. Jan Eder, Hauptgeschäftsführer der IHK Berlin, sieht vor allem auch die vielen Unternehmensgründungen in der Hauptstadt positiv: „Unternehmen wachsen hier schneller dank der herausragenden Bildungs- und Forschungslandschaft, des Zustroms an Fachkräften und der internationalen Ausstrahlung der Stadt. Kapital kommt nach Berlin und verbindet sich hier mit neuen Geschäftsideen – ein fruchtbarer Boden für Startups.“ | [mehr Infos](#)



Berlin gehört inzwischen zu den zwanzig wichtigsten Standorten für Startups weltweit. Ähnlich wie das amerikanische „Silicon Valley“ punktet die Hauptstadtregion mit internationalen, qualifizierten Arbeitskräften, einer ausgeprägten Dienstleistungslandschaft sowie einem niedrigen Kostenniveau bei Gewerbemieten. (Foto: Fotolia)

### Platz für Innovation: Hauptstadtregion etabliert sich als IKT-Standort

Berlin und Brandenburg etablieren sich als internationaler Top-Standort für Innovationen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT). Allein in Brandenburg gibt es in diesem Wirtschaftssektor inzwischen über 1800 Firmen. Potenziale sieht der brandenburgische Wirtschaftsminister Ralf Christoffers demografiebedingt insbesondere in der Telemedizin. „In einem Flächenland wie Brandenburg steigt die Nachfrage nach neuen Lösungen im Gesundheitswesen.“ Auch im Nachbarland Polen wird auf eine moderne medizinische Versorgung der Patienten gesetzt. Hieraus ergeben sich gute Chancen für innovative IKT-Firmen auf beiden Seiten der Oder. IKT/Medien/Kreativwirtschaft ist eines von fünf Clustern der Hauptstadtregion, die als Teil der gemeinsamen Innovationsstrategie Berlins und Brandenburgs eingerichtet worden sind. | [mehr Infos](#)



Einer der brandenburgischen Leuchttürme im Bereich IKT ist das Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik (IHP) in Frankfurt (Oder). Jüngst wurde hier das weltweit kleinste, nur 8 mm x 8 mm große, Radar entwickelt. Es kann die Entfernung zu einem etwa 3 m entfernten Objekt auf weniger als einen Millimeter genau ermitteln. Mögliche Anwendungen sind Sensoren in Autos, die vor Kollisionen warnen. (Foto: Kuhnert)

### Gelebtes Europa: Frankfurt (Oder) & Slubice wachsen zusammen

Frankfurt (Oder) und Slubice verschmelzen durch die Umsetzung gemeinsamer Projekte weiter zur Europäischen Doppelstadt an der deutsch-polnischen Grenze. Nachdem bereits Ende 2012 die Stadtverordneten beider Städte einen einheitlichen Außenauftritt mit einer gemeinsamen Dachmarke verabschiedet haben und eine grenzüberschreitende Buslinie ins Leben gerufen wurde, soll nun auch die Fernwärmeversorgung beider Städte gekoppelt werden. Dazu haben die Frankfurter Stadtwerke und das Slubicer Unternehmen SEC im April 2013 einen zunächst 15 Jahre laufenden Vertrag geschlossen. Geplant ist die wechselseitige Wärmeenergieversorgung ab 2015. Darüber hinaus werden auch Kooperationsmöglichkeiten und Synergieeffekte in anderen Infrastrukturbereichen wie Wasser, IT-Netze oder bei der Müllversorgung geprüft. | [mehr Infos](#)



Seit Ende 2012 verkehrt zwischen dem Frankfurter Bahnhof und dem Slubicer Plac Bohaterów ein länderübergreifender Bus. Einwohner beider Städte können nun z. B. leichter zum Shopping in die Nachbarstadt gelangen und Studenten zwischen den Hochschulstandorten auf polnischer und deutscher Seite pendeln. Oben links im Bild, die neue Dachmarke. (Foto: Kuhnert)



# newsletter

Business in Berlin-Brandenburg und  
der deutsch-polnischen Grenzregion

AUSGABE I/2013



Member of  
**WORLD TRADE CENTER**  
FRANKFURT (ODER) - SLUBICE



**IHK** Ostbrandenburg

## Weiter Wachstum an der Oder: GetGoods.de AG glänzt mit Umsatzplus

Das E-Commerce-Unternehmen Getgoods.de AG aus Frankfurt (Oder), das seine Produkte sowohl über eigene Onlineplattformen, wie z. B. [www.getgoods.de](http://www.getgoods.de), [www.hoh.de](http://www.hoh.de) oder [www.handyshop.de](http://www.handyshop.de), als auch über Amazon und eBay vertreibt, konnte seinen Umsatz 2012 gegenüber dem Vorjahr um 27 Prozent auf 402,3 Millionen Euro steigern. Ursprünglich startete die Produktpalette mit Handys, Computertechnik und sogenannter weißer Ware wie z. B. Waschmaschinen und Küchengeräten. Inzwischen wurde das Portfolio um Spielzeug, Freizeit- und Baumarktartikel sowie um das eigene Online-Reiseportal [www.getgoods-reisen.de](http://www.getgoods-reisen.de) erweitert. Zukünftig soll auch ein Portal für Bücher hinzukommen. Unter dem Motto „Einer für alles“ will das Unternehmen mit den neuen Produktgruppen auch 2013 am Standort Frankfurt (Oder) erfolgreich weiterwachsen. | [mehr Infos](#)



Täglich verlassen 8.000 bis 10.000 Pakete das Logistikzentrum der getgoods.de AG im TeGeCe Frankfurt (Oder). Das börsennotierte Unternehmen zählt zu den am schnellsten wachsenden Marktteilnehmern im E-Commerce-Markt und beschäftigt an den Standorten Frankfurt (Oder) und Berlin 220 Mitarbeiter. (Foto: GetGoods.de AG)

## Berlin unter Strom: Vorzeigehauptstadt für Elektromobilität geplant

Berlin will sich im Zukunftsfeld Elektromobilität künftig als Referenzstadt präsentieren. Bis zu elf Projekte, welche die Alltagstauglichkeit und Wirtschaftlichkeit der E-Mobility aufzeigen, sollen durch Berlin und Brandenburg mit 20 Mio. Euro gefördert werden. „Elektromobilität beeinflusst nicht nur unser Mobilitätsverhalten, sondern lässt auch neue Wertschöpfungsketten entstehen. Dazu soll Berlin seine starken Forschungskapazitäten und die innovativen Zulieferer- bzw. Entwicklungsunternehmen stärker verknüpfen“, so Cornelia Yzer, Berlins Senatorin für Wirtschaft, Technologie und Forschung. Bis Ende 2015 sollen 800 Ladestationen im öffentlichen und halböffentlichen Raum installiert und ein „Qualifizierungszentrum Elektromobilität“ eingerichtet werden. Schwerpunkt ist die Entwicklung und Förderung marktreifer Technologien. | [mehr Infos](#)



Elektromobilität ist die Basis für ein umweltfreundliches und nachhaltiges Verkehrssystem. Durch Elektroenergie angetriebene Fahrzeuge sind leise und abgasfrei, was gerade in Großstädten und Ballungsräumen die Luft- und damit Lebensqualität deutlich verbessern kann. Bis 2020 sollen in Deutschland eine Million Elektroautos fahren. (Foto: Fotolia)

## „Glasfaser 2020“: Land Brandenburg forciert Highspeed-Internet

Brandenburg rüstet sich für die Zukunft und legt den Grundstein für die Schaffung einer flächendeckenden und zukunftssicheren Breitbanderschließung aller Haushalte mit bis zu 50 Mbit/s bis 2020. Je nach Verfügbarkeit von Fördermitteln, wird als erstes in den Regionen Prignitz-Oberhavel, Uckermark-Barnim sowie in Oderland-Spree eine glasfaserbasierte Breitband-Infrastruktur installiert. Gefördert werden Orte, in denen die Übertragungsrate derzeit bei weniger als 6 Mbit/s liegt. Die Einwohnerzahl spielt bei der Umsetzung des Konzepts „Glasfaser 2020“ keine Rolle. Die Kosten für eine nahezu flächendeckende Erschließung mit Glasfaser in Brandenburg bis 2020 werden auf ca. 150 Mio. Euro geschätzt. Davon will Brandenburg 100 Millionen Euro bereitstellen, ein Drittel der Gesamtkosten soll aus EU-Strukturfondsmitteln finanziert werden. | [mehr Infos](#)



Glasfasertechnik ermöglicht Internetzugänge mit neuen Geschwindigkeitsdimensionen. Die Übertragungsrate ist um ein Vielfaches höher als bei DSL-Anschlüssen: Möglich sind dann bis zu 200 Mbit/s im Download und bis 100 Mbit/s beim Upload von Daten. (Foto: Fotolia)

# newsletter

Business in Berlin-Brandenburg und  
der deutsch-polnischen Grenzregion

AUSGABE I/2013



WORLD TRADE CENTER  
FRANKFURT (ODER) - SLUBICE



## Newsticker

### „Hollywood made in Potsdam“: George Clooney dreht Film in Berlin-Brandenburg

Nach der aufwändigen Filmproduktion „Cloud-Atlas“ mit US-Star Tom Hanks im vergangenen Jahr setzt nun auch Oscar-Preisträger George Clooney auf die Produktionsbedingungen in den Filmstudios von Potsdam-Babelsberg und verschiedenen Schauplätzen in Brandenburg und Berlin für seinen neuen Film „Monuments Men“. | [mehr Infos](#)

### Bundesverdienstkreuz für Werft-Chefin aus Eisenhüttenstadt

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat die Geschäftsführerin der Neuen Oderwerft in Eisenhüttenstadt, Elke Ruchatz, mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Mit der Ehrung wird ihre Leistung bei der Rettung des Unternehmens und dem Erhalt von Arbeitsplätzen vor 14 Jahren gewürdigt. Das Unternehmen mit 100-jähriger Schiffbautradition beschäftigt heute 40 Mitarbeiter. | [mehr Infos](#)

### Technologie-Förderung in Brandenburg vereinfacht

Bei von der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) geförderten Forschungs- und Entwicklungsprojekten müssen Zuwendungsempfänger in Brandenburg seit 1. März 2013 nicht mehr das öffentliche Vergaberecht anwenden, wenn sie Aufträge unter 50.000 € vergeben. Im Einvernehmen mit der EU-Kommission haben die ILB und das brandenburgische Wirtschaftsministerium damit eine deutliche Erleichterung für Unternehmen erreicht. | [mehr Infos](#)

### Startschuss für regionales Ausflugsportal für Berlin-Brandenburg

Unternehmungslustige Berliner, Brandenburger und Besucher der Hauptstadtregion können sich ab sofort Ideen für Ausflüge aus dem Internet holen. Unter [www.visity.de](http://www.visity.de) können per Suchfilter über Begriffe wie z. B. Kind, Drinnen, Draußen, See, Sport, Kunst, Theater oder Tiere passende Ausflugsziele gefunden werden. Die Tipps werden ständig erweitert. Schon jetzt stehen über 1000 Ziele zur Wahl. | [mehr Infos](#)

### 18. – 19.06.2013: Osteuropa Konferenz – Gemeinsam Wirtschaften ohne Grenzen

**Osteuropa  
Konferenz**

GEMEINSAM WIRTSCHAFTEN  
OHNE GRENZEN

Am 18. und 19. Juni findet in Frankfurt (Oder) die erste Osteuropa Konferenz statt. Unter dem Motto „Gemeinsam Wirtschaften ohne Grenzen“ laden das Investor Center Ostbrandenburg und die IHK Ostbrandenburg alle interessierten Unternehmen ein, sich in der Konferenz und den branchenspezifischen Workshops über die neuesten Trends, die richtigen Geschäftsgebaren sowie aktuelle gesetzliche Rahmenbedingungen zu informieren. | [Anmeldung und mehr Infos](#)

## Kontakt



Christopher Nüßlein  
WTC Frankfurt (Oder) - Slubice  
Tel. +49 335 557-1300  
[info@wtcbb.de](mailto:info@wtcbb.de)



Gordon Wohlgemuth  
Industrie- und Handelskammer  
Ostbrandenburg  
Tel. +49 335 5621-1432  
[wohlgemuth@ihk-ostbrandenburg.de](mailto:wohlgemuth@ihk-ostbrandenburg.de)

Wenn Sie Fragen haben oder den Newsletter abbestellen wollen, klicken Sie bitte hier und senden Sie uns eine E-mail.

## Impressum

WORLD TRADE CENTER FRANKFURT (ODER) - SLUBICE,  
operated by Investor Center Ostbrandenburg GmbH  
Im Technologiepark 1, 15236 Frankfurt (Oder), Germany  
Phone: +49 335 557-1300, Fax: +49 335 557-1310, E-Mail: [info@wtcbb.de](mailto:info@wtcbb.de)

[www.wtcbb.de](http://www.wtcbb.de) | [www.icob.de](http://www.icob.de) | [www.ihk-ostbrandenburg.de](http://www.ihk-ostbrandenburg.de)